

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Der Kriegshund und seine Dressur**

**Bungartz, Jean**

**Leipzig, 1892**

Verwendung

[urn:nbn:de:bsz:31-334128](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-334128)



### Verwendung.

Das Wort „Kriegs- oder Meldehund“ deutet schon an, daß der Hund ausschließlich zu militärischen Zwecken Verwendung findet.

Es dürften nun zunächst dreierlei Punkte ins Auge zu fassen sein, welche die Aufgabe des Kriegshundes kennzeichnen und die in Friedenszeiten zu üben sind, deren praktische Bedeutung aber nur im Kriege zu beurteilen sein wird.

- 1) Der Hund soll vor und neben der marschierenden Patrouille oder Truppenteil als Späher laufen und Auffälliges markieren.
- 2) Der Hund soll den Feldwachen und vorgeschobenen Posten wiederum als Vorposten dienen und Verdächtiges sofort durch Zeichen oder Zurückkommen melden bezw. eine bevorstehende Gefahr für den Posten sofort avisieren.
- 3) Der Hund soll als Überbringer von Meldungen und zum Auffuchen Vermißter und Verwundeter dienen.

Die ganze Arbeit des Hundes muß stumm, d. h. ohne Anschlagen resp. Bellen vor sich gehen; letzteres ist nur beim Verwundetensuchen zulässig, auf welches wir weiter zurückkommen.

Vorstehende Punkte dürften wohl so ziemlich alles in sich schließen, was von einem guten Kriegshunde zu verlangen wäre und für diesen Dienst fest und nach bestimmtem Reglement dressiert, würden die Hunde unschätzbare Hilfsmittel bilden.

Ein mehr oder weniger sollte vom Hunde nicht verlangt werden; dies ist auch bei guter sorgfältiger Dressur zu erreichen. Eine weitere Überbürdung wäre schon allein aus dem Grunde nicht anzuraten, weil zu leicht bei den sich vielfach ergebenden ähnlichen Dressurmomenten Verwechselungen seitens des Hundes unterlaufen können und zu Irrungen Anlaß bieten.

Die von uns im Auftrage des Königlich Preussischen Kriegsministeriums unternommene Dressur nach der von uns gegebenen Methode, haben den vollsten Beweis für die Richtigkeit dieser Aufstellungen erbracht und die Hunde selbst haben die in sie gesetzten Erwartungen vollkommen gerechtfertigt und arbeiteten aufs Wort und auf Wink mit großer Sicherheit.

